



Schulinternes Curriculum für die Jahrgangsstufe 5

	Thema: Rhythmik und Tonhöhe – Singen und Spielen von Liedern	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik – Musik in Verbindung mit Sprache	Umfang: ca. 26 Stunden
mögliche Bausteine		Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> • Nachgestalten von Liedern im Klassenmusizieren und als Einzelbeiträge • Aufbau der Klaviatur unter Zuhilfenahme der Keyboards • Entwerfen rhythmischer Begleitmuster zu den Melodien • Beschreiben der musikalischen Parameter Tonhöhe und Tondauer 		Musizieren Notation Parameter Tonhöhe, Tondauer, Metrum, Takt
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Realisieren einfacher vokaler und instrumentaler Kompositionen • Gestalten eigener kleiner Rhythmisierungen als Rhythmusbegleitung oder als Textierung • Gestalten eines Klassenraps (fakultativ) 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Erfahren Grundbegriffe der Rhythmik wie Tondauern, Pausen, Takt, Metrum • Erfahren Grundlagen der Tonhöhennotation mit Vorzeichen • Notieren von Tondauern und Tonhöhe 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Herstellen eines Zusammenhangs zwischen Wortbetonung und Taktschwerpunkten • Überprüfen die Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die Korrektheit 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Musikpraxis, schriftliche Übung 		

	Thema: Musik in Kamen	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Verwendung von Musik – privater und öffentlicher Gebrauch	Umfang: ca. 14 Stunden
mögliche Bausteine		Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> • Erkunden des Musiklebens und der Musikinstitutionen in Kamen • Erproben der Grundregeln der Klangerzeugung • Unterscheiden von Instrumentengruppen sowie einzelner Instrumente, besonders der Klangfarben 		Höranalyse Experimente Grundbegriffe der Instrumentenkunde Parameter Klangfarbe
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Durchführen von Versuchen zur Klangerzeugung 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen einer Übersicht über ihr soziokulturelles musikalisches Umfeld – Bestandaufnahme und Möglichkeiten • Beschreiben der verschiedenen Möglichkeiten der Klangerzeugung • Kennenlernen und Unterscheiden der Instrumentengruppen • Beschreiben subjektiver Höreindrücke bezogen auf den Einsatz von Instrumenten 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung der Experimente zur Klangerzeugung • Erläutern den Zusammenhang von Instrumentenwahl und der Form des Musizierens • Begründen ihr Urteil hinsichtlich der unterschiedlichen Instrumentierungen 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Posterpräsentationen, schriftliche Übung, Ausstellung „Instrumentenmarkt“ 		



	Thema: Der Tonvorrat, aus dem die Melodien sind	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Entwicklungen von Musik – Stilmerkmale	Umfang: ca. 16 Stunden
	mögliche Bausteine	Methoden + Einführung von Fachbegriffen
	<ul style="list-style-type: none"> • Erproben und Bilden von Tonleitern (Dur, Ganz- und Halbtonleiter) • Zum Zusammenhang von Material und Wirkung – Beschreiben von Musik an ausgewählten Beispielen • Zum Aufbau von Melodien – Erstellen eines Melodiebaukastens 	Umgang mit der Klaviatur Tonleiter Ganzton-/Halbtönschritte Sprung, Schritt, Wiederholung/ Melodiebildung Transponieren
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Musizieren von ausgewählten Liedern und Stücken • Spielen verschiedener Tonleitern • Erstellen von Melodiebausteinen für einen Melodiebaukasten und Zusammensetzen einer Melodie 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Veranschaulichen der Tonleiterstruktur • Bilden von Tonleitern in Dur und von Ganztonleitern, Transponieren einfacher Tonleitern • Beschreiben der spezifischen Klangcharaktere der Tonleitern Beschreiben der Art der Melodiefortschreitung und der Wirkung der gestalteten Melodiebausteine • Benennen Sprung, Schritt, Wiederholung als Mittel der Melodiegestaltung • Beschreiben die Wirkung der gestalteten Melodiebausteine 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Erläutern den Zusammenhang zwischen Materialgrundlage und Wirkung • Beurteilen der Wirkung der gestalteten Melodiebausteine bzw. der zusammengesetzten Melodien 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Musikpraxis, schriftliche Übung, schriftliche Beiträge/Notentext 		

	Thema: Musik im Mittelalter	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Verwendung von Musik – privater und öffentlicher Gebrauch	Umfang: ca. 8 Stunden
	mögliche Bausteine	Methoden + Einführung von Fachbegriffen
	<ul style="list-style-type: none"> • Ludowigus-Reihe in Soundcheck 5/6 • Gestalten einer mittelalterlichen Melodie (mit Bordunbegleitung) 	Höranalyse, Textarbeit Epoche Mittelalter
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Musizieren einer mittelalterlichen Melodie (z. B. Bordunbegleitung, rhythmische Begleitung, Texten) 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben der mittelalterlichen Musik und ihrer Wirkung • Ermitteln Aspekte des mittelalterlichen Musiklebens 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Einordnen von Musik in einen historischen und biographischen Kontext • Erläutern der verschiedenen Verwendungen von Musik im Mittelalter 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Musikpraxis 		



	Thema: Musik und ihre Wirkung	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik – Musik in Verbindung mit Sprache	Umfang: ca. 14 Stunden
	mögliche Bausteine	Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> • Hören und Verbalisieren des Höreindrucks von Musik • Entwickeln eines Wortschatzes zur Beschreibung des Klangs und der Wirkung von Musik anhand geeigneter Beispiele • Erproben des Zusammenhang zwischen den musikalischen Mitteln und ihrer Wirkung 		Hörprotokoll Notentextanalyse, Verbalisierung Parameter Artikulation, Dynamik
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Interpretation der Parameter Artikulation und Dynamik anhand eigener Gestaltungen 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben von Höreindrücken, Sammeln und Ordnen geeigneter Wörter zur Wirkungsbeschreibung • Kennzeichnen der musikalischen Mittel im Notentext • Differenzieren dynamischer Prozesse • Unterscheiden verschiedene Artikulationen • Herstellen eines Zusammenhangs zwischen der Wirkung der Musik und dem zugrunde gelegten musikalischen Material 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Erläutern des Zusammenwirkens verschiedener Gestaltungsmittel • Beurteilen eigener Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Musikpraxis, eventuell schriftliche Beiträge wie Erstellen eines „Wörterbuchs zum musikalischen Ausdruck“ 		